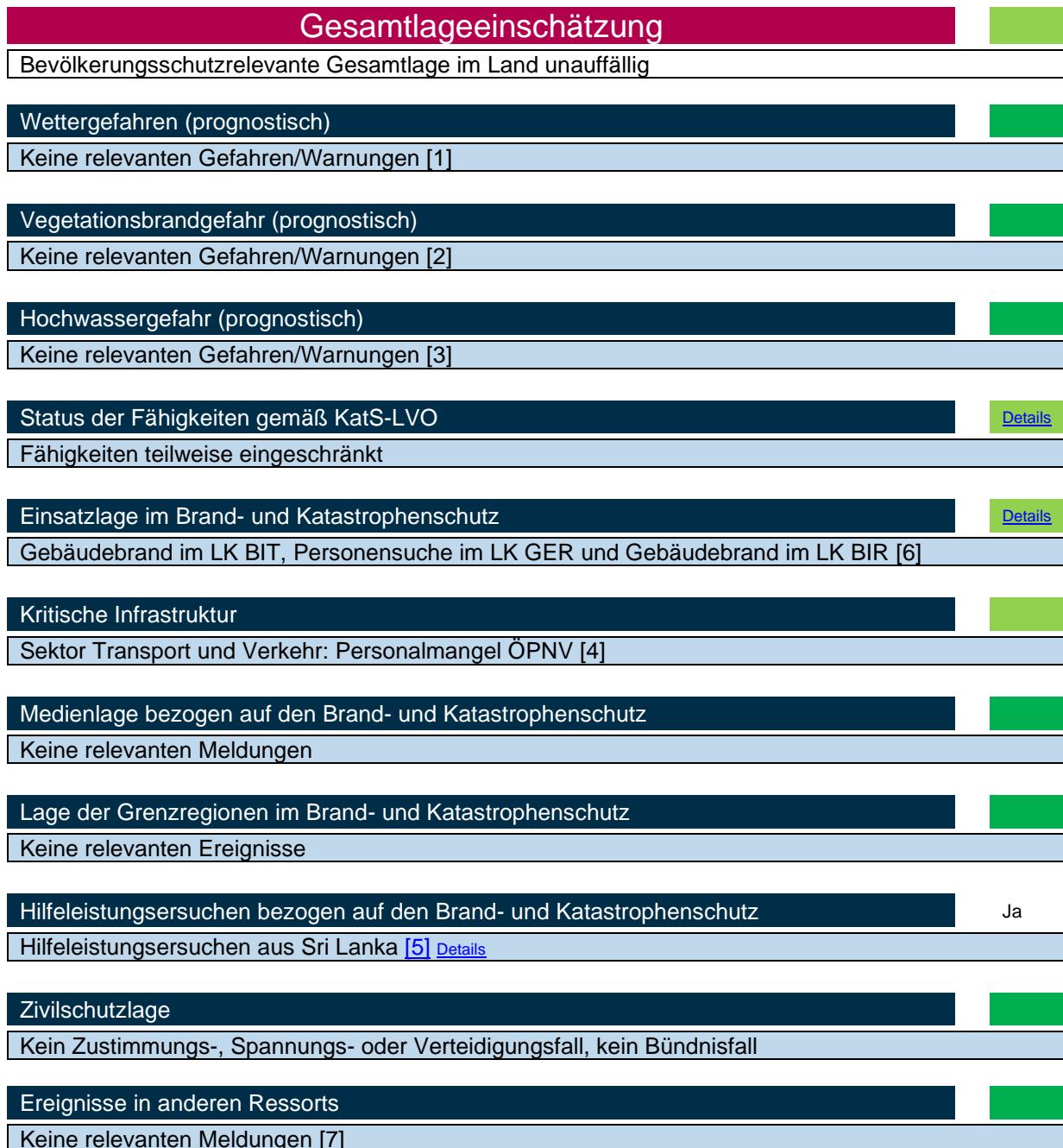




Täglicher Lagebericht Bevölkerungsschutz Rheinland-Pfalz

Berichtszeitraum von 07:00 Uhr am 13.12.2025 bis 07:00 Uhr am 14.12.2025





Erläuterung / Legende

Generell sind Abweichungen in den farbigen Darstellungen der Gesamtlage und Teillagen lagebezogen möglich

Gesamtlageeinschätzung

Ergebnis der Teillagen:

Dunkelgrün = alle Dunkelgrün; Hellgrün = ≥ 1 Hellgrün; Gelb = ≥ 3 Gelb; Rot = ≥ 1 Rot, ≥ 5 Gelb

Wetter

Betrachtung des Warnlageberichts und den Warnungen des DWD

Dunkelgrün = keine DWD-Warnungen, DWD-Warnungen der Stufen 1 und 2; Hellgrün = besondere Informationen zu Warnungen und Gefahren; Gelb = Vorabinformationen Unwetter, DWD-Warnungen der Stufe 3, vermehrtes wetterbedingtes Einsatzaufkommen der Feuerwehr und Rettungskräfte; Rot = Vorabinformationen extremes Unwetter oder DWD-Warnungen der Stufe 4.

Vegetationsbrandgefahr

Betrachtung des Waldbrand-Gefahrenindex und Grasland-Feuerindex des DWD und des Fire Danger Forecast über EFFIS Copernicus Satellit der EU; Dunkelgrün = keine Warnungen zur Vegetationsbrandgefahr; Hellgrün = Warnungen \leq DWD-Indizes Stufe 3; Gelb = DWD-Indizes der Stufen 4, zusätzliche Bewertung über EFFIS, Rot = ab Stufe 4 und eingehender zusätzlicher Bewertung über EFFIS

Es wird die jeweils höhere Stufe der beiden Indizes verwendet.

Hochwassergefahr

Betrachtung der Messwerte bzw. der Hochwasservorhersage der Hochwasservorhersagezentrale RP und des Länderübergreifenden Hochwasserpertals

Dunkelgrün = keine auffälligen Pegel; Hellgrün = Messwerte ab 2-jährlich, Vorhersagen \leq mäßige Hochwassergefährdung; Gelb = Messwerte \geq 10-jährlich, Vorhersagen \geq mittlere Hochwassergefährdung, Vorwarnungen; Rot = Messwerte \geq 20-jährlich, Vorhersagen \geq hohe Hochwassergefährdung

Status der Fähigkeiten gem. KatS-LVO RP

Nennung und Bewertung von Ausfällen von Einheiten auf Leitstellenbereichsebene und Landesebene

Einsatzlage im Brand- und Katastrophenschutz

Bewertung ob Einsätze \geq Alarmstufe (AS) 4 gem. Führungsdienst-Richtlinie RP vorliegen oder Kapazitäten der BKS eingeschränkt oder überlastet sind, sowie Darstellung Ereignisbezogener Lagemeldungen

Dunkelgrün = keine; Hellgrün = Einsätze, zu denen eine Ereignisbezogene Lagemeldung im Berichtszeitraum versendet wurde; Gelb = 1 AS4- oder AS5-Einsatz oder eine punktuelle Überlastung der Kapazitäten eines Leitstellenbereiches; Rot = mehrere AS4- oder AS5 Einsätze oder Überlastung eines Leitstellenbereiches

Kritische Infrastruktur

Bewertung der Sektorenübersicht aus dem KriSta-Portal des Landes RP

Sektoren sind: Energie, Gesundheit, Staat und Verwaltung, Ernährung, IuK-Technik, Transport und Verkehr, Finanz- und Versicherungswesen, Medien und Kultur, Wasser

Dunkelgrün = nur grüne Sektoren; Hellgrün = 1 - 2 gelbe Sektoren; Gelb = 3 - 4 gelbe Sektoren oder Sektor Gesundheit=Gelb oder geringfügige Ausfallmeldung (kleinräumiger oder kurzfristiger Stromausfall); Rot = ≥ 1 roter Sektor, ≥ 5 gelbe Sektoren oder Sektor Gesundheit=Rot oder kritische Ausfallmeldung eines Teilbereiches (z.B. großflächiger langanhaltender Stromausfall)

Medienlage bezogen auf den Brand- und Katastrophenschutz

Sichtung lokaler TV-Sender wie SWR, (manuelle) Quantitative Auswertung von Medienmeldungen in sozialen Netzwerken:
Dunkelgrün = keine Feststellungen; Hellgrün = Feststellungen ohne Besonderheiten; Gelb = Feststellungen; Rot = Feststellungen erheblicher Tragweite

Lage der Grenzregionen im Brand- und Katastrophenschutz

Meldungen über Ereignisse aus dem angrenzenden In- und Ausland, auch über das GMLZ

Dunkelgrün = keine Erkenntnisse; Hellgrün = Erkenntnisse ohne direkten Bezug zu RP; Gelb = Erkenntnisse mit möglichem Bezug zu RP; Rot = Erkenntnisse mit Beteiligung von RP

Hilfeleistungsersuchen bezogen auf den Brand- und Katastrophenschutz

Entsendung von Einsatzkräften und / oder Einsatzmaterial in andere Bundesländer, Entsenden von Einsatzkräften und / oder Einsatzmaterial in das Ausland, bilateral oder über das GMLZ, keine Anzeige humanitärer Hilfe

Zivilschutzlage

Aufzeigen des aktuellen Zustandes mit Bewertungseingaben der Abteilungen 4 und 6 des MdI RP
Dunkelgrün / Hellgrün = keine Feststellung; Rot = Spannungsfall gem. Art. 80a Abs.1 GG, Verteidigungsfall gem. Art. 115a GG, Bündnisfall gem. Art. 80a Abs.3 S.1 GG, Zustimmungsfall gem. Art. 80a Abs.1 Satz 1, 2 GG

Ereignisse in anderen Ressorts

Nennung und Verweis auf Lageprodukte aus anderen, angrenzenden Ressorts des Landes RP

Bundesländerkürzel und Länderkodierliste

Baden-Württemberg (BW), Bayern (BY), Berlin (BE), Brandenburg (BB), Bremen (HB), Hamburg (HH), Hessen (HE),
Mecklenburg-Vorpommern (MV), Niedersachsen (NI), Nordrhein-Westfalen (NW), Rheinland-Pfalz (RP), Saarland (SL), Sachsen (SN), Sachsen-Anhalt (ST), Schleswig-Holstein (SH), Thüringen (TH), gemäß [statistischem Bundesamt](#)
Um Dopplungen zu vermeiden werden Länder dreistellig nach der gültigen [ISO-3166-3-Länderkodierliste](#) benannt, z.B. Frankreich (FRA)



Quellennachweis

- [1] [Warnlagebericht](#), Deutscher Wetterdienst 14.12.2025, abgerufen 06:00 Uhr
- [2] [Walbrand-Gefahrenindex](#),
[EFFIS - Current Situation \(copernicus.eu\)](#), European Forest Fire Information System 14.12.2025, abgerufen 06:02 Uhr
- [3] [Hochwasservorhersagezentrale](#), Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz 14.12.2025, abgerufen 06:03 Uhr
[Hochwasserzentralen](#) Länderübergreifendes Hochwasserportal, abgerufen 06:06 Uhr
- [4] [KriSta](#), Ministerium des Innern und Sport Rheinland-Pfalz 14.12.2025, abgerufen 06:07 Uhr
- [5] Emergency Response Coordination Centre of the European Commision, Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe, eingegangen
- [6] BKS-Portal, Ministerium des Innern und Sport Rheinland-Pfalz 14.12.2025, abgerufen 06:10 Uhr
- [7] Ereignisse in anderen Ressorts

Details zum Status der Fähigkeiten gemäß KatS-LVO

Einsatzmittel	Standort	Grund	Seit	Bis vsl.
Taucher	Mainz	Technikprobleme		b.a.W.
Feuerlöschboot	Koblenz	Technikprobleme		b.a.W.
Feuerlöschboot	Mainz	Werft		b.a.W.
Großraumrettungswagen	Koblenz	Defekt	07.10.25	b.a.W.
Großraumrettungswagen	Trier	Überführung nach KO	10.12.26	KW 51
NSE 60 kVA Anhänger	Kreuznach	Defekt	Ca. 2023	b.a.W

Einsatzlage im Brand- und Katastrophenschutz

Gebäudebrand im LK BIT

Um 12:33 Uhr wurden Feuerwehreinheiten des Landkreises Bitburg-Prüm nach Brecht zu einem Gebäudevollbrand alarmiert. Eine betroffene Person erlitt eine leichte Rauchvergiftung. Ein Angehöriger der Feuerwehr klagte kurzzeitig über leichte Kreislaufbeschwerden. Zusätzlich zu den ca. 90 Einsatzkräften der Feuerwehr waren u.a. auch der organisatorische Leiter, der Leitende Notarzt sowie der BKI des Landkreises vor Ort im Einsatz. Die Bevölkerung wurden wegen der Freisetzung von Brandgasen über MoWaS (Warnstufe 2) gewarnt.

Personensuche im LK GER

Um ca. 17:30 Uhr wurde eine Landesfacheinheit Rettungshunde und Ortungstechnik (RHOT) durch das Polizeipräsidium Rheinpfalz zur Personensuche einer älteren Dame in Lingenfeld im Landkreis Germersheim angefordert. Neben der RHOT waren auch Einsatzkräfte von Feuerwehr, THW und Polizei im Einsatz.

Gebäudebrand im LK BIR

Um ca. 21:30 Uhr wurden Feuerwehreinheiten der Verbandsgemeinde Birkenfeld zu einem Gebäudebrand alarmiert. Im Einsatzverlauf stürzte das Dach des in Vollbrand stehenden Wohngebäudes ein. Es wurden keine Personen verletzt. Die Bevölkerung wurden wegen der Freisetzung von Brandgasen über MoWaS (Warnstufe 2) gewarnt.

Details zur Hilfeleistungsersuchen bezogen auf den Brand- und Katastrophenschutz

Hilfeleistungsersuchen Sri Lanka

Am 27.11.2025 traf der tropische Wirbelsturm DITWAH auf Sri Lanka und brachte starke sowie langanhaltende Niederschläge mit sich. In der Folge kam es zu großflächigen Erdrutschen und Überschwemmungen mit zahlreichen Personen- und Sachschäden auf dem gesamten Gebiet der Insel. Ergänzend zu den in den Vorwochen gesteuerten Hilfeleistungsersuchen hat Sri Lanka um weitere Hilfsgüter ersucht. Benötigt werden Schmutzwasserpumpen mit besonderen Spezifikationen (vgl. Rundschreiben LZ BevS). Die Bereitstellung von Hilfsgütern wird durch RP geprüft und abgestimmt. Das Hilfeleistungsersuchen hat eine Meldefrist zum **160900dez25** für die Rückmeldung an das LZ BevS.